

Mehrwerte (er)leben

EDITORIAL



Liebe Leserin,
lieber Leser,

im Jahr unseres 30-jährigen Unternehmensjubiläums blicken wir mit Stolz und Freude zurück: auf drei Jahrzehnte vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Mandanten, die wesentlich zur kontinuierlichen Entwicklung der VALEXX AG

beigetragen hat. Das vergangene Jahr war das bislang erfolgreichste der Unternehmensgeschichte. Auch unsere Finanzkonzepte konnten an die starken Erfolge der Vorjahre anknüpfen.

Besonders freuen wir uns über die hervorragenden Ergebnisse in unseren Vermögensverwaltungsmandaten sowie über aktuelle Auszeichnungen renommierter Institutionen – darunter die WirtschaftsWoche, die Magazine CAPITAL und Citywire, die Gesellschaft für Qualitätsprüfung sowie das F.A.Z.-Institut.

Mit diesem Unternehmensmagazin möchten wir Ihnen Einblicke in Themen geben, die uns bewegen: Neuigkeiten aus unserem Unternehmen sowie eine aktuelle Markteinschätzung unseres Portfoliomanagements.

Lesen Sie in dieser Ausgabe außerdem unsere diesjährige Sonderveröffentlichung in Zusammenarbeit mit „ELITE REPORT extra“, die im Mai 2026 den Publikationen Handelsblatt, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung und WirtschaftsWoche beilag und damit mehr als 2,75 Millionen Leser erreicht hat.

Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Herzlichst

Ihr

Mirko Albert

Vorsitzender des Vorstandes



VALEXX AG unter den „Champions des Jahres 2026“

Diese Auszeichnung basiert auf einer methodisch fundierten Analyse, die eine deutschlandweite, repräsentative Bevölkerungsbefragung mit einer KI-gestützten Auswertung umfangreicher Online-Daten kombiniert. Insgesamt fließen dabei mehrere hunderttausend Einzelbewertungen sowie Millionen digitaler Datenpunkte in das Ergebnis ein.

Diese Studie wurde von der DQBG – Deutsche Qualitäts- & Bewertungsgesellschaft durchgeführt, die für ihre unabhängige Methodik, die Kombination aus KI-Analyse und realen Bevölkerungsmeinungen sowie ihre langjährige Expertise im Bereich Qualitätsratings steht.

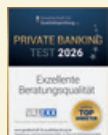
Bewertet wurden Unternehmen unter anderem in den Bereichen Vertrauen, Servicequalität, Nachhaltigkeit und Gesamtwahrnehmung.

INHALT

Inhaltsverzeichnis

Editorial – Mirko Albert, <i>Vorsitzender des Vorstandes</i>	1
Ausgezeichneter Vermögensverwalter	1, 3 + 4
Personelles	5
Elite Report extra	
<i>Mirko Albert, Mario Drotschmann: Ihr Mehrwert bestimmt unser Handeln</i>	6 – 7
Portfoliomanagement	
<i>Wenn die Welt unsicher erscheint</i>	8 – 9
Unsere Berater im Portrait	
<i>Matthias Weibhauser, Niederlassungen Traunstein und Berchtesgaden</i>	10 – 11
Veranstaltungen der VALEXX AG	
<i>„Geopolitik trifft auf Cybersicherheit“ in Traunstein</i>	12
<i>„Kapital, Kunst & Kulinarik“ in Hannover</i>	12
<i>„Kapital, Kunst & Kulinarik“ in Hamburg</i>	13
<i>Holtkämper Dressurtage Bielefeld</i>	13
Gastbeitrag	
<i>Prof. Dr. Eberhard Sandschneider: Die Welt der Geopolitik im 21. Jahrhundert</i>	14 – 15
30 Jahre VALEXX AG	
<i>„Leinen los“ auf der Kieler Woche 2026</i>	16 – 17
Portraits	
<i>Verein für krebskranke Kinder Hannover e. V.</i>	18 – 19
<i>Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe</i>	20 – 21
<i>Sprengel tanzt</i>	22 – 23
Disclaimer	24
Unsere Standorte	24

Eine Auswahl unserer Auszeichnungen:



AUSZEICHNUNGEN

Ausgezeichneter Vermögensverwalter

„UNTERNEHMEN DES JAHRES 2026“ – 1. Platz für die VALEXX AG

Die Studie „Unternehmen des Jahres“ zeichnet Firmen aus, die hinsichtlich Preisgestaltung, Vertrauen, Qualität oder Service besonders gut gerüstet sind. Ausgewertet wurden vom Institut „Service Value“ im Auftrag von Deutschland Test im Rahmen dieser Studie umfassende Daten zu rund 16.500 Unternehmen.

Wir freuen uns ganz besonders, dass die Value Experts Vermögensverwaltungs AG als Nr. 1 in der Branche „Vermögensverwalter“ mit der Auszeichnung UNTERNEHMEN DES JAHRES 2026 geehrt wurde.



„Sehr gut“ für die VALEXX AG im sechsten Jahr in Folge

Beim achten großen Test für Vermögensverwalter des Magazins CAPITAL in Zusammenarbeit mit dem Münchner Institut für Vermögensaufbau (IVA) nahmen im vergangenen Jahr 121 bankenunabhängige Vermögensverwalter teil. Das IVA analysierte für CAPITAL rund 62.000 reale Kundendepots bei den Depotbanken V-Bank, DAB BNP Paribas, Deutsche Bank, Baader Bank sowie Donner & Reuschel und Comdirect an vier Quartalsstichtagen von Ende 2024 bis Ende 2025.

Geprüft wurden hierbei die Depotklassen „konservativ“ (bis 40% Risiko), „ausgewogen“ (bis 70% Risiko) und „chancenorientiert“ (> 70% Risiko).

In allen drei Depotklassen wurde die Value Experts Vermögensverwaltungs AG

im sechsten Jahr in Folge mit vier Sternen, dies entspricht der Gesamtnote SEHR GUT, ausgezeichnet. Innerhalb der einzelnen Depotklassen gab es jeweils die fünf Unterkategorien „Portfoliostruktur“, „Produktumsetzung“, „Risikomanagement“, „Kosteneffizienz“ und „Performance“. In diesen Unterkategorien konnte die VALEXX AG für die Depotklassen „konservatives Depot“ und „Chancendepot“ im Bereich „Kosteneffizienz“ jeweils sogar eine Bewertung von fünf Sternen, dies entspricht der Gesamtnote HERVORRAGEND, erreichen.

Diese vielbeachtete Auszeichnung bestätigt einmal mehr die hervorragende Leistung unseres Portfoliomanagements um Leiter Thorsten Bolte. Wir sprechen ihm und seinem Team unseren ausdrücklichen Dank und unsere Anerkennung aus.

Top 50 Vermögensverwalter

Unter den tausenden Finanzhäusern in Deutschland wählt die Redaktion des Finanzmagazins „Citywire“ in einem aufwendigen Analyseprozess die größten 50 Unternehmen aus. Wichtige Kriterien sind hierbei die absolut bankenunabhängige Beratung, die Expertise der Berater, das eigene Produktangebot des Unternehmens und das betreute Volumen. Aus Tausenden von Finanzhäusern in Deutschland die 50 größten unabhängigen Vermögensverwalter auszuwählen, ist eine umfangreiche Aufgabe. Citywire Deutschland geht dabei in drei Schritten vor.

Im ersten Schritt hat das Audience Development Team über die BaFin alle Unternehmen identifiziert, die zur Gattung der Wertpapierhäuser gehören. Dadurch wurde der Kreis der Berechtigten auf rund 700 Unternehmen in Deutschland eingegrenzt. Daraus wählte Citywire Deutschland die Unternehmen aus, die über eine Erlaubnis zur Finanzportfolioverwaltung (§ 2 Abs. 2 Nr. 9 WpIG) verfügen und somit ihre Kunden nicht nur beraten, sondern für diese auch Anlageentscheidungen treffen. Die VALEXX AG gehört abermals zu den Top Vermögensverwaltern Deutschlands.



AUSZEICHNUNGEN

Exzellente Beratungsqualität

Die Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH hat unser Haus im Rahmen des „Private Banking Tests 2026“ nach einer umfangreichen Analyse erneut mit der Höchstnote „Exzellente Beratungsqualität“ ausgezeichnet.

Neben einem umfassenden Digitalcheck stand dabei vor allem das persönliche Gespräch mit unseren Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt.

Wir freuen uns sehr über diese wiederholte Anerkennung – insbesondere, da wir bereits im Jahr 2023 im „Private Banking Test 2023“ sogar als Sieger auf Platz 1 unter allen ausgezeichneten Instituten hervorgegangen sind.



Bester Vermögensverwalter 2026

Die WirtschaftsWoche zeichnet unser Unternehmen und im Besonderen unseren Fonds Vermögenswerte Global VV bereits das 3. Jahr in Folge in der Kategorie Dynamische Investmentfonds „Beste Vermögensverwalter 2026“ aus.

Die Redaktion der WirtschaftsWoche in Zusammenarbeit mit der Ratingagentur MMD Analyse & Advisory hat hierfür insgesamt 1.695 Fondsdepots von über 521 Banken und Vermögensverwaltern, die eine spezielle Erlaubnis der Finanzaufsicht haben, in den Kategorien „Defensiv“, „Ausgewogen“ und „Dynamisch“ analysiert.

Ausgezeichnet wurden schließlich die besten 20 in jeder Kategorie.

Herausragende Kundenzufriedenheit

Kundenzufriedenheit ist ein zentraler Indikator für den nachhaltigen Markterfolg. Diese Auszeichnung würdigt jene Unternehmen und Marken, die durch innovative Servicekonzepte und konsequente Kundenorientierung Maßstäbe setzen und sich im Wettbewerb durch außergewöhnliche Kundenzufriedenheit auszeichnen.

Vor diesem Hintergrund analysierte und bewertete die Studie „Herausragende Kundenzufriedenheit 2026“ der Service Value GmbH in Zusammenarbeit mit dem F.A.Z. Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen die Daten eines Social Media Monitorings. Das Social Media Monitoring untersuchte die Themengebiete Kundenzufriedenheit, das Gesamtansehen und rechnete zusätzlich einen Beschwerdescore ein.

Wir freuen uns sehr über diese sehr wertvolle Auszeichnung das 2. Jahr in Folge!



Deutschlands begehrteste Produkte & Services

Das F.A.Z.-Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen GmbH zeichnet in Zusammenarbeit mit der ServiceValue GmbH unser Unternehmen im Rahmen der jährlichen Studie DEUTSCHLANDS BEGEHRTESTE PRODUKTE & SERVICES bereits das 2. Jahr in Folge aus.

Der Studie zugrunde lag ein Social Media Monitoring zu den nachfolgenden Themenfeldern: Preis-Leistungs-Verhältnis, Kundenzufriedenheit, Kundenwertschätzung, Beschwerdemanagement, Kundenerlebnisse, Qualität, Service/Kundenberatung, Umgang mit Kunden und Kundenwünschen, Weiterempfehlung und Begehrtheit.



PERSONELLES

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren **Patrick Bandowski** sehr herzlich zur Ernennung zum **Portfoliomanager**.

Herr Bandowski verstärkt seit dem Abschluss seines Studiums an der Leibniz Universität Hannover mit dem Master of Science in Wirtschaftswissenschaften im Jahr 2023 unser Team des Portfoliomanagements.



von links: Mario Drotschmann (Vorstand der VALEXX AG), Patrick Bandowski, Thorsten Bolte (Leiter des Portfoliomanagements)

Wir gratulieren **Christian Macke**, Direktor unserer Niederlassung in Lingen, sehr herzlich zum Abschluss **Zertifizierter Stiftungsmanager** an der Frankfurt School of Finance & Management.

Seit vielen Jahren ist die Stiftungsarbeit für ihn eine Herzensangelegenheit. Diese anspruchsvolle Qualifikation ist, neben seiner langjährigen gewachsenen Erfahrung im Stiftungsmanagement durch hohes eigenes Engagement, eine äußerst wertvolle Ergänzung seiner fachlichen Kompetenz.



von links: Mirko Albert (Vorstandsvorsitzender der VALEXX AG), Christian Macke, Mario Drotschmann (Vorstand der VALEXX AG)

Herzlich willkommen

Wir freuen uns sehr, zum 15. Juli 2026 Herrn **Nicolas Möller** als neuen **Junior Portfoliomanager** im Team unseres Portfoliomanagements in Hannover willkommen zu heißen.

Wir wünschen Herrn Möller einen erfolgreichen Start in unserem Unternehmen und sehen der Zusammenarbeit mit ihm mit Freude entgegen.



Ihr Mehrwert bestimmt unser Handeln

Tatsächlich unterstreicht die Überschrift zu diesem Interview unsere redaktionelle Bewertungsarbeit, zumal sich auch etliche Kunden uns gegenüber in dieser Hinsicht vertraulich offenbarten – von ihrer Vermögenssanierung bis hin zur positiven Ergebnisbelegung. Allein diese wenigen Stichworte belegen das menschliche Engagement dieses Vermögensverwalters, und das über die reine Bewirtschaftung des anvertrauten Kapitals hinaus. Mirko Albert, Vorsitzender des Vorstandes, und Mario Drotschmann, Vorstand der Value Experts Vermögensverwaltungs AG, erläutern im Interview, wie sie das hinbekommen.

Elite Report extra:

Herr Drotschmann, beschreiben Sie uns bitte hier ausführlich Ihre ganzheitliche Betreuung anhand der wesentlichen Aspekte.

Mario Drotschmann: Seit nunmehr drei Jahrzehnten legen unsere Mandanten ihr monetäres Lebenswerk vertrauensvoll in unsere Hände, um es zu erhalten und zu mehren, aber ebenso, um die lebenslang gewachsenen Vermögenswerte für nachfolgende Generationen zu bewahren. Das finanzielle Lebenswerk eines Menschen ist dabei natürlich weit mehr als die reine Performance seiner Geldanlage. Die persönlichen Werte und Ziele eines jeden Einzelnen formen und beeinflussen ganz wesentlich dessen Vermögensaufbau. Wir begleiten unsere Mandanten ein Leben lang und über Generationen hinweg in jeder Lebensphase. Der sehr vertrauensvolle Dialog zwischen den Beraterinnen und Beratern der VALEXX AG und unseren Kunden, bei dem ausschließlich die persönlichen Kundenziele im Fokus stehen, schafft seit Jahrzehnten nachhaltige und konkrete Mehrwerte – professionell, transparent, partnerschaftlich und fair. Unsere absolute Unabhängigkeit garantiert ihnen dabei beste Konditionen bei höchster fachlicher Expertise. Nur so ist eine exzellente Performance für unsere Mandanten möglich, sowohl monetär als auch immateriell. Hierbei ist für uns die gelebte Hilfsbereitschaft einer jeden Beraterin und eines jeden Beraters unseres Hauses essenziell und das Fundament einer von Grund auf



Mirko Albert, Vorsitzender des Vorstandes, und Mario Drotschmann, Vorstand, Value Experts Vermögensverwaltungs AG

beständigen und werthaltigen Kundenbeziehung. So unterstützen und begleiten wir unsere Mandanten nach Möglichkeit selbstverständlich in vielfältigen Fragen und Aspekten ihres Lebens, die nicht unmittelbar ihre direkte Vermögensanlage betreffen.

Elite Report extra: Die hier beschriebene Qualität hilft nicht nur Ihren Kunden, sondern auch Ihnen selbst. Wie sehen die erfreulichen Auswirkungen dazu aus?

Mario Drotschmann: Wir erleben seit vielen Jahren einen sehr erfreulichen, ungebrochenen Kundenzulauf, der für uns eine wunderbare Bestätigung unserer Arbeit und unserer seit 30 Jahren gelebten und von allen Beteiligten verinnerlichteten Werte im Unternehmen ist. Diese positive Entwicklung liegt natürlich zum einen in der exzellenten Performance unserer Finanzkonzepte

begründet, zum anderen fußt sie aber, und das in ganz wesentlichem Maße, auf der besonders vertrauensvollen und von Empathie und Hilfsbereitschaft geprägten Verbindung zwischen unseren Beratern und ihren Mandanten. Hierbei ist es für uns selbstverständlich, unseren Kunden all unsere Expertise und unser gewachsenes Netzwerk zugutekommen zu lassen, um sie ihr Leben lang bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen.

Elite Report extra: Blicken Sie in die Zukunft und auf Ihre eigene Weiterentwicklung.

Mirko Albert: „Ihr Mehrwert bestimmt unser Handeln“ – diese Grundphilosophie unseres Hauses, die unser heutiger Aufsichtsrat Wilhelm Rickmann bei Gründung der VALEXX AG im Jahr 1996 manifestierte, tragen ausnahmslos alle Menschen, die in unserem Unter-

ELITE REPORT EXTRA

nehmen tätig sind, im Herzen. Jeder Einzelne hat dabei höchste Ansprüche an das eigene Wirken für seine Kunden, stets mit dem Ziel, deren Wünsche und Erwartungen vollends zu erfüllen und sie bestmöglich und umfassend zu begleiten. Wahre Werte liegen unserer Meinung nach in der Verbindung zu anderen Menschen, aber auch in unserem Beitrag zur Gemeinschaft.

Performance, also Wert-, aber auch Weiterentwicklung, ist nicht nur eine individuelle Angelegenheit, sondern umfasst und schließt auch das Wohl anderer ein. So ist es uns seit jeher ein Herzensanliegen, der Gesellschaft und der nachfolgenden Generation etwas zurückzugeben. Mit nachhaltigen Investments bieten wir unseren Kunden Wege, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und ihr Vermögen zugleich nach den eigenen ethischen Grundsätzen verwalten zu lassen.

Als mittelständisches Unternehmen verstehen wir unser Wirken und unsere Zukunft immer mit und für den Kunden, dies mündet in gegenseitiger Verbundenheit und Loyalität. Unsere eigene soziale

Verantwortung gegenüber unseren Mandanten und der Gesellschaft ist für uns dabei von grundlegender Bedeutung.

So unterstützen wir als Unternehmen beispielsweise nachhaltige Aufforstungsprojekte im Rahmen unserer Baumpatenschaften über die Stiftung „PLANT-MY-TREE“. Seit Jahrzehnten findet im privaten Bereich gelebtes Ehrenamt in allen Niederlassungen Raum; sei es durch den eigenen Einsatz bei der Bergwacht, der freiwilligen Feuerwehr oder über die persönliche Trauer- und Sterbebegleitung im Hospizdienst bei Erwachsenen und bei Kindern.

Nachhaltige und echte Mehrwerte für Menschen und für die Gesellschaft zu schaffen und zu erhalten – auch über die reine Vermögensanlage hinaus – erfüllt uns dabei mit großer Freude.

Elite Report extra: Dürfen interessierte Vermögensgönder einfach zu Ihnen kommen?

Mirko Albert: Selbstverständlich bieten wir jedem interessierten Vermögenskunden eine kostenlose und

vollkommen unverbindliche, sehr detaillierte Fremddepotanalyse an, die als Grundlage dienen kann, über einen Betreuungswechsel nachzudenken.

Wir stellen fest, dass der Trend zur Unzufriedenheit in den letzten Jahren trotz positiver Kapitalmärkte deutlich zugenommen hat. Die Vertriebsvorgaben der jeweiligen Bank sind nicht selten in den Kundenportfolios ablesbar. Dem ersten persönlichen Gespräch geht in der Regel eine telefonische Terminvereinbarung voraus, in der die benötigten Unterlagen für den ersten Termin besprochen werden. Unsere individuelle Depotanalyse im Anschluss an das erste persönliche Gespräch präsentieren wir dem Interessenten stets im Rahmen eines Folgetermins, verbunden mit unseren auf seine persönlichen Wünsche und Ziele abgestimmten Empfehlungen. Häufig ist dies der Beginn einer langfristigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit zum Wohle des neuen Mandanten.

Elite Report extra: Wir danken Ihnen für das Gespräch!



Value Experts Vermögensverwaltungs AG

Die VALEXX AG zeichnet sich als bankenunabhängiger Vermögensverwalter vor allem durch ihre objektive und kundenorientierte Beratung aus.

Seit drei Jahrzehnten steuert das Unternehmen Vermögenswerte von Privatkunden, Stiftungen und Institutionen durch die Kapitalmärkte. Unabhängige Anlageauswahl: Ohne Bindung an Banken oder Versicherungen wählt die VALEXX AG frei die qualitativ besten und kostengünstigsten Investments aus.

Ganzheitliches Spektrum:

Das Angebot reicht von der klassischen Vermögensverwaltung (ab 500.000 Euro) über die Vermögensbetreuung bis hin zu spezialisierten Diensten wie Family Office, Stiftungsmanagement und strategischer Finanzplanung.

Die Vermögensanalyse der VALEXX AG dient als fundierte Bestandsaufnahme und Entscheidungsgrundlage für die strategische Ausrichtung. Sie ist als kostenloser und unverbindlicher Service konzipiert, um Optimierungspotenziale in bestehenden Depots aufzuzeigen. Die wesentlichen Aspekte der Analyse umfassen:

- 1. Detaillierte Inventur: Erfassung der aktuellen Vermögensstruktur, um eine ganzheitliche Sicht auf alle Anlagen zu erhalten.*
- 2. Ertrags- und Risikocheck: Bewertung der Ertragskraft und der Risikoparameter.*
- 3. Identifikation von Schwachstellen: Prüfung auf versteckte Kosten, Klumpenrisiken oder eine mangelnde Diversifikation innerhalb bestehender Bankdepots.*
- 4. Strategieentwicklung: Auf Basis der Analyse werden individuelle, auf den Mandanten abgestimmte Konzepte entwickelt, die den langfristigen Vermögenserhalt und -zuwachs in den Fokus rücken. In unabhängigen Tests wurde VALEXX eine überdurchschnittliche Performance bescheinigt.*

Wenn die Welt unsicher erscheint

Warum langfristiges Investieren Bestand hat

Die geopolitische Lage war in den vergangenen Jahren von zahlreichen Spannungsfeldern geprägt. Der Nahostkonflikt, die Bedeutung der Straße von Hormus als zentrale Handels- und Energieroute sowie die Handelskonflikte zwischen den USA, China und Europa verdeutlichten, wie eng Politik, Wirtschaft und Kapitalmärkte miteinander verflochten sind.

Besonders die Straße von Hormus spielt für die globale Energieversorgung eine Schlüsselrolle. Bereits die Sorge vor Einschränkungen des Schiffsverkehrs hat Auswirkungen auf Energiepreise, Inflationserwartungen und die wirtschaftliche Entwicklung. Gleichzeitig führten neue Zölle, Handelsbarrieren und geopolitische Rivalitäten dazu, dass Unternehmen ihre Liefer- und Produktionsstrukturen überdachten.

Für Anleger entstand dadurch schnell der Eindruck einer zunehmend fragilen Welt. Tatsächlich waren politische und wirtschaftliche Spannungen jedoch kein neues Phänomen. Neu war vor allem die Geschwindigkeit, mit der Informationen verbreitet wurden und weltweit Aufmerksamkeit erzeugten.

Warum Krisen unsere Wahrnehmung dominieren

Krisen beschäftigen Anleger besonders, weil sie unmittelbar, konkret und emotional wirken. Negative Nachrichten ziehen naturgemäß mehr Aufmerksamkeit auf sich als positive Entwicklungen. Hinzu kommt, dass mögliche Verluste psychologisch deutlich stärker wahrgenommen werden als vergleichbare Gewinne.

Durch die permanente Verfügbarkeit von Informationen entsteht leicht der Eindruck, die Welt befinde sich in einem dauerhaften Krisenzustand. Politische Konflikte, wirtschaftliche Spannungen oder Naturkatastrophen werden nahezu in Echtzeit verfolgt und kommentiert.

Dabei entsteht häufig eine Diskrepanz zwischen Wahrnehmung und wirtschaftlicher Realität. Während Schlagzeilen auf Risiken fokussieren, arbeiten Unternehmen gleichzeitig an Lösungen, erschließen neue Märkte oder passen ihre Strategien an veränderte Rahmenbedingungen an.

Historisch betrachtet sind es häufig nicht die Krisen selbst, die die größten Marktreaktionen auslösten, sondern die Unsicherheit darüber, wie

weitreichend ihre Folgen sein könnten. Sobald mehr Klarheit entstand, kehrte oftmals auch an den Märkten wieder Stabilität ein.

Ein Blick in die Geschichte

Ein Blick zurück zeigt, dass Krisen an den Kapitalmärkten eher die Regel als die Ausnahme waren. Die Ölkrisen der 1970er-Jahre, die Terroranschläge vom 11. September 2001, die Finanzkrise 2008 oder die Corona-Pandemie wurden jeweils als historische Einschnitte wahrgenommen.

Zum jeweiligen Zeitpunkt schienen die wirtschaftlichen Folgen kaum abschätzbar. Viele Beobachter erwarteten dauerhafte Belastungen für Wirtschaft und Kapitalmärkte.

Rückblickend zeigte sich jedoch ein anderes Bild. Unternehmen, Konsumenten und Volkswirtschaften passten sich an, entwickelten neue Lösungen und integrierten veränderte Rahmenbedingungen in ihre Entscheidungen. Die Krisen beschleunigten Entwicklungen und veränderten Strukturen, hoben die Fähigkeit zur wirtschaftlichen Wertschöpfung jedoch nicht auf.

Die Stärke anpassungsfähiger Unternehmen

Ein wesentlicher Grund für die Widerstandsfähigkeit der Kapitalmärkte lag in der Anpassungsfähigkeit von Unternehmen. Während politische Prozesse häufig langwierig waren, konnten Unternehmen vergleichsweise schnell auf neue Herausforderungen reagieren.

Produktionsstandorte wurden verlagert, Lieferketten neu aufgebaut und Absatzmärkte diversifiziert. Die vergangenen Jahre zeigten, wie flexibel viele Unternehmen auf geopolitische Veränderungen reagieren konnten. So wurden Produktionskapazitäten verstärkt auf mehrere Regionen verteilt, um Abhängigkeiten zu reduzieren und Lieferketten robuster aufzustellen.

Besonders bemerkenswert war, dass Innovationen häufig gerade in anspruchsvollen Zeiten entstanden. Herausforderungen förderten Investitionen in neue Technologien, effizientere Prozesse und alternative Geschäftsmodelle. Viele der wirtschaftlichen Fortschritte der vergangenen Jahrzehnte wurden nicht in Phasen der Stabilität erzielt, sondern als Reaktion auf Veränderungen und Krisen angestoßen.

BERICHT DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Warum die Börse nach vorne schaut

Kapitalmärkte bewerten nicht die Gegenwart, sondern die Zukunft. Aktienkurse spiegeln die Erwartungen wider, wie sich Unternehmen und ihre Erträge in den kommenden Jahren entwickeln könnten.

Deshalb reagieren Börsen häufig anders, als die aktuelle Nachrichtenlage vermuten lässt. Schlechte Nachrichten sind oftmals bereits in den Kursen berücksichtigt. Entscheidend ist daher nicht, ob eine Situation schwierig ist, sondern ob sie sich besser oder schlechter entwickelt als zuvor erwartet.

Aus diesem Grund beginnen Aufwärtsbewegungen an den Märkten häufig dann, wenn die Schlagzeilen noch von Unsicherheit geprägt sind. Die Börse wartet nicht auf perfekte Rahmenbedingungen. Sie reagiert auf die Aussicht auf Verbesserung.

Zukunft entsteht nicht im Rückspiegel

Für langfristig orientierte Anleger stellt sich deshalb eine andere Frage: Welche Unternehmen werden auch in fünf oder zehn Jahren noch erfolgreich sein?

Die größten Wertsteigerungen entstehen selten dadurch, dass kurzfristige Ereignisse richtig vorhergesagt werden. Entscheidend ist vielmehr das Verständnis für langfristige Entwicklungen, die ganze Branchen verändern können.

Ein aktuelles Beispiel ist die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz. Dabei geht es nicht nur um neue Technologien, sondern um tiefgreifende Veränderungen von Arbeitsabläufen, Produktionsprozessen und Geschäftsmodellen. Während einige Branchen von Produktivitätssteigerungen und neuen Anwendungen profitieren, geraten andere Geschäftsmodelle zunehmend unter Wettbewerbsdruck.

Ähnliche Entwicklungen waren in der Vergangenheit bereits bei der Digitalisierung, dem Online-Handel oder der Automatisierung zu beobachten. Gewinner sind häufig jene Unternehmen, die Veränderungen früh erkennen und erfolgreich für sich nutzen.

Langfristiges Investieren bedeutet deshalb, über die Schlagzeilen des Tages hinauszublicken und die strukturellen Trends zu identifizieren, die Wirtschaft und Gesellschaft über viele Jahre prägen werden.

Was langfristig orientierte Anleger daraus lernen können

Geopolitische Entwicklungen, politische Entscheidungen oder wirtschaftliche Krisen lassen sich nicht zuverlässig prognostizieren. Wer Anlageentscheidungen ausschließlich an kurzfristigen Nachrichten ausrichtet, läuft Gefahr, auf Stimmungen statt auf Fundamentaldaten zu reagieren.

Aus unserer Sicht bleibt Diversifikation deshalb ein zentraler Baustein erfolgreicher Vermögensanlage. Eine breite Streuung über Regionen, Branchen und Anlageklassen hilft dabei, einzelne Risiken zu begrenzen und gleichzeitig an unterschiedlichen wirtschaftlichen Entwicklungen teilzuhaben.

Gleichzeitig lohnt es sich, den Blick auf die großen Veränderungen unserer Zeit zu richten. Themen wie Künstliche Intelligenz, Digitalisierung, Demografie oder die Transformation von Energie- und Produktionssystemen werden die wirtschaftliche Entwicklung der kommenden Jahre maßgeblich beeinflussen.

Die täglichen Nachrichten beschreiben die Herausforderungen der Gegenwart. Langfristiger Anlageerfolg entsteht jedoch dort, wo die Chancen der Zukunft frühzeitig erkannt werden.



UNSERE BERATER IM PORTRAIT

Matthias Weibhauser

Niederlassungen Traunstein und Berchtesgaden

Bodenständig, regional verwurzelt und zielstrebig unterwegs

Wenn Matthias Weibhauser nicht gerade Kunden bei ihren finanziellen Entscheidungen begleitet, findet man ihn dort, wo er aufgewachsen ist: auf dem elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb. Hier hat der 23-Jährige früh gelernt, dass Erfolg selten von allein kommt. Verantwortung zu übernehmen, anzupacken und auch bei Herausforderungen „dranzubleiben“ gehörte für ihn von klein auf zum Alltag. Diese Werte prägen ihn bis heute – sowohl privat als auch beruflich.

Seit April 2024 verstärkt Matthias Weibhauser als Junior Private Banker die Niederlassungen Traunstein und Berchtesgaden der VALEXX AG.

Sein Weg in die Finanzbranche begann im Jahr 2019 mit der Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Volksbank Raiffeisenbank eG in Inzell. Nach seinem erfolgreichen Abschluss betreute er dort als Privatkundenberater Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen.

Schon früh erkannte er, dass fachliche Kompetenz die Grundlage für eine vertrauensvolle Beratung ist. Deshalb investierte er konsequent in seine Weiter-



bildung und absolvierte neben beruflichen Qualifikationen zum Vorsorge- und Vermögensberater auch berufsbegleitend den Wirtschaftsfachwirt (IHK). Seit Februar 2026 erweitert Weibhauser sein Fachwissen zudem mit der Weiterbildung Applied Investment Management (AIM) der DVFA und setzt damit seinen Weg der kontinuierlichen fachlichen Entwicklung konsequent fort.

Menschen verstehen statt Produkte verkaufen

Was Matthias Weibhauser an seinem Beruf besonders fasziniert, sind die Menschen.

„Jeder Kunde bringe seine eigene „Geschichte“, seine eigenen Ziele und Wünsche mit“, so Weibhauser. Genau diese Vielfalt mache für ihn den Reiz seiner Tätigkeit aus. „Die beste Lösung entsteht dann, wenn man die Menschen hinter den Zahlen versteht“, beschreibt er seine Philosophie.

Dabei stehen Ehrlichkeit, Transparenz und Vertrauen für ihn an erster Stelle. Seine Kunden schätzen besonders seine offene Art und den respektvollen Umgang auf Augenhöhe. Für Weibhauser geht es nicht darum, kurzfristige Lösungen zu präsentieren, sondern langfristige Beziehungen aufzubauen und echten Mehrwert zu schaffen.

Sport als Motivation und Ausgleich

Auch außerhalb der Finanzwelt spielt Leistungsbereitschaft für ihn eine wichtige Rolle. Ob auf dem Fußball-



UNSERE BERATER IM PORTRAIT

platz, beim Eishockey oder in den Bergen – Bewegung und sportliche Herausforderungen gehören für Matthias Weibhauser fest zum Alltag.

Eine besondere Leidenschaft begleitet ihn jedoch schon seit seiner Kindheit: das Skispringen. Die Verbindung aus Mut, Technik und mentaler Stärke beeindruckt ihn bis heute und spiegelt vieles von dem wider, was ihn auch persönlich antreibt.

Die Berge seiner Heimat sind für ihn dabei nicht nur Kulisse, sondern ein Ort, an dem er Energie tankt und neue Perspektiven gewinnt.

Heimat, Gemeinschaft und Zusammenhalt

Trotz seines jungen Alters ist Weibhauser tief in seiner Heimatregion verwurzelt. Als Mitglied im SC Inzell, im Ski Club Ruhpolding und SV Ruhpolding erlebt er

regelmäßig, welchen Stellenwert Zusammenhalt und Gemeinschaft im Chiemgau haben. Dieses Miteinander zeigt sich auch bei seinem Engagement für das „Movember“-Eishockeyturnier in Ruhpolding. Die Initiative macht auf wichtige Themen der Männergesundheit aufmerksam und sammelt Spenden für Forschung und Prävention.

Besonders stolz ist Matthias Weibhauser auf seine Familie. Sie hat ihn geprägt, stets unterstützt und ihm die Werte vermittelt, die ihn heute auszeichnen: Bodenständigkeit, Verlässlichkeit und die Bereitschaft, für seine Ziele zu arbeiten.

Mit genau diesen Eigenschaften begleitet er heute seine Kunden in unserem Unternehmen – persönlich, engagiert und mit dem Anspruch, langfristig Vertrauen aufzubauen.



Matthias Weibhauser (zweiter von links) mit Bergfreunden.

VERANSTALTUNGEN

Kapital, Kunst & Kulinarik

Geopolitik trifft auf Cybersicherheit

Das Team der Niederlassungen Berchtesgaden und Traunstein lud am Abend des 17. April 2026 vor der malerischen Kulisse des Watzmanns in den Kulturhof Stanggass. Die rund 80 geladenen Gäste erlebten hochkarätige Redner: Nach der Begrüßung durch Vorstand Mario Drotschmann und Niederlassungsleiter Benjamin Betz referierte der Politologe Prof. Dr. Eberhard Sandschneider sehr kurzweilig zur geopolitischen Lage unter dem Titel: „Die Welt als Rodeo: Zähmt der amerikanische Cowboy die chinesischen Pferde?“

„Wollen Sie sicher kommunizieren? Dann besorgen Sie sich eine Briefftaube!“ Dieses Zitat stammt vom zweiten Redner des Abends, Cem Karakaya. Der ehemalige Interpol-Mitarbeiter ist Spezialist für Internetkriminalität und Cybersicherheit und verdeutlichte sehr eindrucksvoll die Diskrepanz zwischen Datenschutzklauseln und mangelnder Datensicherheit.



von links: Benjamin Betz (VALEXX AG), Cem Karakaya, Mario Drotschmann (VALEXX AG) und Prof. Dr. Eberhard Sandschneider

Hannover

Am 2. Juni 2026 öffneten wir die Türen unseres Hauses in Hannover – und erlebten einen Abend, der zeigt, warum persönliche Begegnungen durch nichts zu ersetzen sind. Unter dem Titel „Kapital, Kunst & Kulinarik“ wurde aus einer Einladung ein Abend, der auf besondere Weise gezeigt hat, wofür wir als VALEXX AG stehen: persönliche Begegnungen, fundierte Impulse und die Verbindung von fachlicher Kompetenz mit echter Menschlichkeit.

Mit Prof. Dr. Hartwig Webersinke konnten wir einen ausgewiesenen Experten begrüßen, der in seinem Vortrag „Was die Wirtschaft jetzt antreibt und was bremst“ die aktuellen Kräfte an den Kapitalmärkten fundiert eingeordnet hat. Seine Analyse eröffnete neue Perspektiven auf die wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und machte deutlich, wie wichtig Orientierung in einem dynamischen Marktumfeld ist. Cem Karakaya setzte auch in Hannover mit seinem Vortrag „Digitale Welten erfordern digitale Kompetenzen“ einen eindrucksvollen Impuls. Er zeigte anschaulich, welchen Risiken wir uns in einer zunehmend vernetzten Welt gegenübersehen – und wie wichtig Aufmerksamkeit, Wissen und der bewusste Umgang mit digitalen Gefahren geworden sind.

Musikalisch begleitet wurde der Abend von Joachim Beuster mit einfühlsamen Klängen am Piano. Kulinarisch verwöhnte die Weinstube Leonardo unsere Gäste mit erlesenen Köstlichkeiten auf gewohnt hohem Niveau.



Prof. Dr. Hartwig Webersinke „Was die Wirtschaft jetzt antreibt und was bremst“ (Bild oben) und Cem Karakaya „Digitale Welten erfordern digitale Kompetenzen“.

VERANSTALTUNGEN

Kiel

Am 4. Juni 2026 lud das Team der Niederlassung Kiel zum maritimen Empfang „Kapital, Kunst & Kulinarik“ ins traditionsreiche Hotel Hafen Hamburg. Mit Blick auf den Hamburger Hafen erwartete unsere Gäste ein Abend, der Kapitalmarktexpertise mit kulinarischem Genuss verband. Professor Dr. Eberhard Sandschneider eröffnete nach den eloquenten Grußworten des Vorstandsvorsitzenden Mirko Albert den Abend mit seinem Impulsvortrag „Geopolitik im Wandel: Akteure, Interessen und Konfliktlinien“. Seine Analysen zu den aktuellen Entwicklungen in der internationalen Politik und deren Auswirkungen auf die Kapitalmärkte regten zu intensiven Diskussionen an. Im Anschluss beleuchtete Stephan Lipfert, Managing Director bei Punica Invest aus Hamburg, das Thema „Zwischen Iran-Krieg und KI-Hoffnungen – Diversifikation in unruhigen Zeiten“. Seine praxisnahen Impulse und Anregungen in volatilen Marktphasen stießen auf großes Interesse.

Für die stimmungsvolle musikalische Begleitung sorgte Joachim Beuster mit einfühlsamen Klavierklängen. Kulinarisch setzte die gehobene Küche des Hotel Hafen Hamburg genussvolle Akzente und entführte unsere Gäste in die Welt maritimer Köstlichkeiten. In den Pausen und nach den Vorträgen nutzten unsere Gäste die Gelegenheit zum persönlichen Austausch – ein wertvoller Bestandteil unserer Veranstaltungen.



von links: Mirko Albert (VALEXX AG), Prof. Dr. Eberhard Sandschneider, Katrin Lisok, Andreas Erlenbach, Dierk Hansen, Anja Schmoe (alle VALEXX) und Stephan Lipfert (Punica Invest).



Persönlicher Austausch und genussvolle Akzente im Hotel Hafen Hamburg.



Michael Graff, Diana Winking und Rolf A. Bedner (alle VALEXX AG) begrüßen die Gäste bei den Holtkämper Dressurtagen.



Holtkämper Dressurtag in Bielefeld

Vom 7. bis 10. Mai 2026 luden die Holtkämper Dressurtag wieder zum Start in die grüne Saison nach Bielefeld Holtkamp ein. An den insgesamt vier Turniertagen trafen sich Jung und Alt, nationaler Spitzensport und regionale Nachwuchstalente auf dem Dressurviereck, ebenso wie am Jumping Day im Parcours. Neben Prüfungen bis zum Grand Prix Special gehörten auch Nachwuchspferdeprüfungen und Sichtungen fest zum Programm, sodass sich Sport auf hohem Niveau und Nachwuchsförderung in einem professionellen Umfeld verbanden. Was die Holtkämper Dressurtag stets besonders macht, ist die Kombination aus Top-Bedingungen, reibungslosem Ablauf und einer familiären Atmosphäre auf der Reitsportanlage. Rund 6.000 Zuschauerinnen und Zuschauer erlebten den Sport hautnah; im Hintergrund sorgten über 100 ehrenamtliche HelferInnen dafür, dass alles funktioniert. Ergänzt wurde das Turnierwochenende durch Unterhaltung abseits des Vierecks – inklusive einer Aftershow-Party am Samstagabend.

Das Team unserer Niederlassung Bielefeld hat die Turniertage mit einem eigenen Stand im Festzelt begleitet und interessante Kontakte bei einem Gläschen Sekt geknüpft. Eine Preisverleihung zu einer Amateur-Dressurprüfung Kl. S* (Wertungsprüfung zur Westf. Amateurmeisterschaft) wurde durch Niederlassungsleiter Rolf Bedner selbst vorgenommen. Ein rundherum gelungenes Turnierwochenende!



KI-generiert

Die Welt der Geopolitik im 21. Jahrhundert

Geopolitische Umbrüche halten die Welt in Atem. Über Jahrzehnte sicher geglaubte Rahmenbedingungen einer funktionierenden Weltordnung werden buchstäblich täglich auf die Probe gestellt und außer Kraft gesetzt. Dass die Welt sich nach den chinesischen Tierkreiszeichen in einem Jahr des Feuerpferdes befindet, lässt wenig Stabilität erhoffen.

Pferdejahre – so könnte man aus dieser Perspektive argumentieren – sind immer besonders ereignisreich und transformativ. Ein Blick zurück über die letzten 60 Jahre zeigt eindrucksvolle Beispiele: 2014 die Krim-Krise, 2002 die Einführung des Euro, 1990 die deutsche

Wiedervereinigung, 1978 der Beginn der chinesischen Reformpolitik und 1966, das letzte Feuerpferdejahr, der Ausbruch der chinesischen Kulturrevolution – allesamt höchst transformative Ereignisse.

Die ersten Wochen des laufenden Jahres scheinen diesen astrologischen Befund bestätigen zu wollen: der amerikanische Angriff auf Venezuela, der Krieg gegen den Iran, der nach wie vor andauernde Krieg Russlands gegen die Ukraine, aber auch die geoökonomischen Verwerfungen, wachsende Risiken in den globalen Lieferketten, Belastungen im transatlantischen Verhältnis, ungewisse Folgen des machtpolitischen Aufstiegs

GASTBEITRAG

Chinas und immer wieder die erratisch anmutende, von dem ungehemmten Ego ihres Präsidenten getriebene Politik einer Supermacht im Abstieg. Wer in diesen Zeiten nach Sicherheit, Halt und Stabilität sucht, wird buchstäblich im Tagesrhythmus vor neue Herausforderungen gestellt.

Sicherheitspolitik verändert sich nicht nur durch den Krieg in der Ukraine fundamental. Das Infragestellen transatlantischer Zusammenarbeit in der NATO durch die derzeitige amerikanische Administration stellt Europa vor grundsätzlich neue Herausforderungen. Die technologischen Veränderungen der Kriegsführung etwa durch Drohnentechnik macht militärische Bedrohungen auch für das an Sicherheit gewöhnte Europa immer wahrscheinlicher. Schließlich ist die Bedrohung nuklearer Auseinandersetzungen durch die Politik Russlands, des Iran und Nordkoreas mehr denn je auf der Tagesordnung.

Wirtschaftlich steht die Welt vor einer Abkehr von der Globalisierung, wie sie in den letzten vier Jahrzehnten gerade auch zum Wohlstand in Deutschland beigetragen hat. Statt offener Märkte wird Protektionismus favorisiert. Stellvertretend stehen die von Donald Trump bevorzugten Zölle für einen geoökonomischen Neuordnungsversuch. Und nicht zuletzt muss Deutschland erkennen, dass die vier Säulen seines Wohlstandsmodells allesamt zerbrochen sind: fast kostenlose und garantierte Sicherheit durch die USA, billige Energie aus Russland, anerkannte Technologieführerschaft und offene Märkte gehören der Vergangenheit an. Noch hat Deutschland kein alternatives Modell gefunden, um seinen Wohlstandsweg fortsetzen zu können. Kein Wunder also, dass Unsicherheit überwiegt.

Beschleunigte Komplexität prägt die Entwicklung im Bereich der Technologie. Künstliche Intelligenz, hochmoderne Chips und der Schutz von Daten werden zur Grundlage globaler Macht. Niemand hat das besser begriffen als die chinesische Regierung, die im offenen Wettbewerb mit den Vereinigten Staaten versucht, technologisch in die Position zu kommen, ihre globale Vormachtstellung zu sichern und gegen amerikanischen Druck zu verteidigen.

Knappekrisen werden die globale Politik in immer stärkerem Maße prägen: Steigende Energiepreise, überhaupt Energiesicherheit, werden in den nächsten Jahrzehnten geopolitisch zu wesentlichen Veränderungen beitragen. Und heute schon erkennen wir, dass Rohstoffe und seltene Erden zu machtpolitischen Waffen im globalen Wettstreit werden und Auswirkungen nicht nur auf die ökonomische, sondern auch auf die sicherheitspolitische Entwicklung haben.

Einen Masterplan für den Umgang mit all diesen Verwerfungen und Risiken kann es nicht geben. Das neue Zauberwort heißt Resilienz. Am besten verdeutlicht durch die Metapher eines Stehaufmännchens. Wer in dieser Zeit maximaler Unsicherheiten bestehen will, muss flexibel, zeitnah und diversifiziert Risikomanagement betreiben. Das gilt für Politik, für Wirtschaft und erst recht für Vermögensanlagen. Kommt ein langfristiger Horizont hinzu, darf man trotz aller Herausforderungen an einem positiven Blick in die Zukunft festhalten:

Es gibt auch im Jahr des Feuerpferdes 2026 keinen Grund, an der Welt zu verzweifeln.



**Prof. Dr. Eberhard Sandschneider,
Politikwissenschaftler**

Von 1998 bis 2020 war Prof. Sandschneider Inhaber einer Professur für die Politik Chinas und Internationale Beziehungen an der Freien Universität Berlin. Zwischen 2003 und 2016 war er Direktor des Forschungsinstituts der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP).

Die Schwerpunkte seiner wissenschaftlichen Arbeit liegen auf Geopolitik, deutscher Außenpolitik, transatlantischen Beziehungen, Politik im asiatisch-pazifischen Raum und insbesondere auf der Beobachtung chinesischer Innen- und Außenpolitik. Er ist Autor und Herausgeber von zahlreichen Büchern und wissenschaftlichen Artikeln und Zeitungsbeiträgen.

Als Kommentator ist er in allen wesentlichen regionalen und überregionalen Medien in Presse, Rundfunk und Fernsehen ein gesuchter Gesprächspartner.



Das VALEX-Team Deutschland auf der Kieler Woche.

30 JAHRE VALEXX AG

„Leinen los“ auf der Kieler Woche 2026

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der VALEXX AG nahmen die Teams der acht Niederlassungen an der diesjährigen Windjammerparade auf der Kieler Woche teil. Bei herrlichem Sonnenschein stachen sie gemeinsam mit den Vorständen Mirko Albert und Mario Drotschmann und Unternehmensgründer Wilhelm Rickmann vom Hafen Kiel aus in See.

Dieses Jubiläum ist für die beiden Vorstände weit mehr als ein Blick zurück auf drei erfolgreiche Jahrzehnte. Es ist vor allem ein Anlass, darüber nachzudenken, was erfolgreiche Vermögensverwaltung heute ausmacht – und was sich trotz aller Veränderungen an den Kapitalmärkten nicht geändert hat.

Mirko Albert: Als unser Unternehmensgründer und heutiger Aufsichtsrat Wilhelm Rickmann vor 30 Jahren die VALEXX AG gründete, sah die Finanzwelt noch völlig anders aus. Unser Unternehmen gehörte zu den unabhängigen Vermögensverwaltern der ersten Stunde. Seitdem haben wir Börsenbooms und Krisen erlebt, den Aufstieg des Internets, die globale Finanzkrise, die Corona-Pandemie und zuletzt einen technologischen Wandel, der unsere Wirtschaft in einer Geschwindigkeit verändert, wie wir sie lange nicht gesehen haben. Märkte entwickeln sich ständig weiter. Genau deshalb ist es wichtig, nicht jeder kurzfristigen Schlagzeile hinterherzulaufen, sondern den Blick auf das Wesentliche zu richten.

Mario Drotschmann: Über all die Jahre hinweg ist eines für uns konstant geblieben: Ein disziplinierter Investmentprozess und der Fokus auf langfristige Entwicklungen. Nachhaltiger Anlageerfolg entsteht nicht durch hektisches Reagieren auf tägliche Marktbewegungen, sondern durch fundierte Analysen, klare Entscheidungen und die Bereitschaft, strukturelle Veränderungen frühzeitig zu erkennen.

Mirko Albert: Als unabhängiger Vermögensverwalter sehen wir darin einen entscheidenden Vorteil. Unsere kurzen Entscheidungswege und unsere hohe Flexibilität ermöglichen es uns, neue Entwicklungen schnell einzuordnen und ihre langfristige Bedeutung objektiv zu bewerten. Nicht jeder Trend wird Bestand haben. Umso wichtiger ist es, zwischen kurzfristiger Euphorie und nachhaltigem Wandel zu unterscheiden.

Mario Drotschmann: Ein gutes Beispiel dafür ist die Künstliche Intelligenz. Viele Diskussionen drehen sich derzeit um einzelne Anwendungen oder Chatbots. Aus unserer Sicht greift das jedoch zu kurz. Die eigentliche Entwicklung findet im Hintergrund statt. KI wird physisch. Damit meinen wir, dass der

Einsatz künstlicher Intelligenz enorme Investitionen in Rechenzentren, Stromversorgung, Netzinfrastruktur, Halbleiter, Robotik und Automatisierung erfordert. Diese Infrastruktur bildet das Fundament der nächsten Innovationswelle – und genau dort entstehen langfristige wirtschaftliche Chancen. Gleichzeitig beobachten wir weitere strukturelle Entwicklungen, die aus unserer Sicht unabhängig von kurzfristigen Marktphasen Bestand haben werden. Die Digitalisierung schreitet weiter voran, der Bedarf an moderner Infrastruktur wächst, der demografische Wandel verändert das Gesundheitswesen, Sicherheitsfragen gewinnen weltweit an Bedeutung und die Automatisierung wird viele Wirtschaftsbereiche nachhaltig prägen. Diese Megatrends entwickeln sich über viele Jahre und bieten Orientierung in einer Welt, die zunehmend von kurzfristigen Nachrichten geprägt wird.

Mirko Albert: Nach drei Jahrzehnten gehört die VALEXX AG heute zu den meistprämierten unabhängigen Vermögensverwaltern im gesamten deutschsprachigen Raum. Zahlreiche renommierte Auszeichnungen und Spitzenplatzierungen bestätigen seit vielen Jahren die Qualität unserer Arbeit. So zählen wir regelmäßig zu den TOP 10 des Handelsblatt Elite Reports – einer der angesehensten Auszeichnungen der Branche. Sie steht für Kontinuität, unabhängige Expertise und nachhaltigen Anlageerfolg. Diese Anerkennungen machen uns nicht nur stolz, sondern sind zugleich Ansporn und Verpflichtung, unseren hohen Qualitätsanspruch jeden Tag aufs Neue zu erfüllen.

Ich freue mich darauf, die Erfolgsgeschichte der VALEXX AG gemeinsam mit meinem Vorstandskollegen Mario Drotschmann und unseren engagierten Teams fortzuschreiben.

PORTRAIT



VEREIN FÜR KREBSKRANKE KINDER HANNOVER E.V.

Der Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V. an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) engagiert sich seit über 42 Jahren mit viel Herz und Hingabe sowie der Hilfe zahlreicher Spenderinnen und Spender für Familien, in denen die Diagnose Krebs für tiefe Verzweiflung sorgt.

Sein krankes Kind vom Tod bedroht zu begleiten, zu pflegen, immer wieder zu schmerzhaften Therapien ins Krankenhaus zu bringen, ihm Nähe und Stärke zu geben, eigene Ängste und Schwächen zuzulassen ohne sie sichtbar zu zeigen – all das braucht viel Elternenergie.

Der Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V. bietet in dieser schweren Zeit Halt und Hilfe, die Mitglieder fühlen mit und lassen Kinder und ihre Eltern nicht allein. In den unterschiedlichen Projekten stehen stets die intensive Betreuung und Beratung der Kinder und ihrer Familien an erster Stelle. Dazu gehören derzeit mietfreie Elternwohnungen – Plätze, nah beim Kind und doch Rückzug, wenn die Eltern einmal Kraft tanken müssen. Aktuell bauen wir ein „Elternhaus“ auf dem Gelände der MHH, damit schwerkranke Kinder, die zur Behandlung von weit her kommen, Tag und Nacht ihre Eltern bei sich haben können.

Aufgaben und Ziele des Vereins

- Krebskranke Kinder und ihre Familien in seelischen und sozialen Bereichen unterstützen
- Hilfe beim Ausbau der technisch-diagnostischen Ausstattung der Krebsstation der Kinderklinik der Medizinischen Hochschule Hannover
- Unterstützung der Krebsforschung für noch bessere Behandlungsmöglichkeiten der kindlichen Krebserkrankungen
- Kostenlose Elternwohnungen für die betroffenen Familien auf dem Klinikgelände der MHH
- Zusätzliches Klinikpersonal
- Förderung durch Kunst, Musik und Sporttherapie

Verein für krebskranke Kinder Hannover e. V.

Carl-Neuberg-Straße 2-D305, 30625 Hannover

www.verein-fuer-krebskranke-kinder-hannover.de

Spendenkonto:

Sparkasse Hannover, DE86 2505 0180 0000 0015 60

Deutsche Bank AG, DE35 2507 0070 0030 4030 03

Wir freuen uns sehr, durch unsere Spende in Höhe von EUR 5.000,00 den Bau des Elternhauses und die wertvolle Arbeit des Vereins weiter zu unterstützen: von links: Anja Schmoe (VALEXX AG), Christian Blöhs (Schatzmeister Verein für krebskranke Kinder Hannover e. V.) und Mario Drotschmann (VALEXX AG).



PORTRAIT



WIR BAUEN EIN ELTERN HAUS

Mit rund 100 Gästen feierten wir im März diesen Jahres den Spatenstich für unser Herzensprojekt – nach über elf Jahren Planung ein echter Gänsehautmoment für uns! Seitdem ist vieles auf unserer Baustelle passiert. Einen wichtigen Meilenstein konnten wir im Juni legen, oder besser gesagt, gießen:

die Bodenplatte. Sie markiert ein Etappenziel auf dem Weg zum fertigen Haus und ebnet den Weg für weitere Schritte auf der Baustelle. Auf der West- und Ostseite stehen bereits die Wände, die restlichen folgen zeitnah. In drei Wochen sollte die erste Kellerdecke fertig sein, dann folgen Etage für Etage ...

Dass es stetig vorangeht, verdanken wir all den liebevollen und großzügigen Spender*innen, die unser Bauprojekt so wertvoll unterstützen. Wir möchten unsere Freude mit Ihnen teilen:

Werfen Sie einfach einen Blick auf unsere Baustelle – ohne Gummistiefel und Helm. Scannen Sie den QR-Code zu unserem Bautagebuch:



„Eine Spende an den Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V. bedeutet für uns weit mehr als nur finanzielle Unterstützung. Wir möchten den betroffenen Familien in einer der schwersten Zeiten ihres Lebens Hoffnung, Nähe und ganz konkrete Hilfe schenken. Den Bau des Elternhauses zu unterstützen ist dabei eine Herzensangelegenheit für uns.“



„Mit ihrer Spende hilft die VALEXX AG einmal mehr, kranke Kinder und ihre Angehörigen auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen Mut für morgen zu geben. Für die erneute Unterstützung unserer Arbeit danke ich Ihnen von Herzen.“



Spendenkonto für das Elternhaus:
Deutsche Bank AG, DE24 2507 0070 0030 4030 07
BIC DEUTDE2HXXX

PORTRAIT

Nach dem Schlaganfall nicht allein

VALEXX AG unterstützt Kinderlotsen



Foto: Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Ein Schlaganfall reißt Betroffene und ihre Familien von einem Moment auf den anderen mitten aus ihrem gewohnten Alltag. Plötzlich ist nichts mehr selbstverständlich: Bewegung, Sprache, Konzentration, Gedächtnis. Der Weg zurück in ein möglichst selbstbestimmtes Leben ist oft lang. Viele Fragen und Sorgen begleiten Betroffene und Angehörige. Trifft es Kinder oder junge Erwachsene, kommt oft eine lähmende Fassungslosigkeit dazu. Denn den wenigsten ist bewusst, dass ein Schlaganfall in jedem Alter passieren kann.

Hilfe, die wirkt

In dieser schwierigen Zeit brauchen Betroffene und Angehörige verlässliche Informationen, persönliche Beratung und Menschen, die verstehen, was sie gerade durchmachen. Genau dafür setzt sich die Stiftung

Deutsche Schlaganfall-Hilfe ein. Das Service- und Beratungszentrum der Stiftung hört zu und beantwortet Fragen, die nach einem Schlaganfall plötzlich drängen: Welche Behandlung oder Reha hilft jetzt weiter? Welche Unterstützung steht mir zu? Wie gelingt der Weg zurück in Familie, Beruf und Alltag? Das geschulte Team berät einfühlsam und stellt verständliches Informationsmaterial zur Verfügung.

Orientierung für Familien von betroffenen Kindern

Wenn Kinder der Schlaganfall trifft, haben Familien oft große Sorgen und brauchen Rat: vom Säuglingsalter über Schulzeit und Pubertät bis zum Erwachsenwerden. Dann sind die Kinderlotsen der Schlaganfall-Hilfe da. Sie begleiten und geben den Familien emotionalen Halt, Orientierung und konkrete Unterstützung im Alltag. Schritt für Schritt finden sie mit den Eltern passende Hilfsangebote und Lösungen, auch dann, wenn die Situation überfordernd erscheint.

Miteinander wachsen

Neuen Mut auf ihrem Weg zurück ins Leben fassen viele durch den Austausch mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben. Deshalb organisiert die Schlaganfall-Hilfe Workshops für verschiedene Altersgruppen, bei denen Betroffene und Angehörige über mehrere Tage gemeinsam Kraft und Strategien für ihre persönlichen Herausforderungen sammeln. Begleitet werden sie dabei von erfahrenen Fachleuten wie Psychotherapeutinnen und -therapeuten.



Foto: Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe



Foto: Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

PORTRAIT



STIFTUNG
DEUTSCHE
SCHLAGANFALL-
HILFE

Wichtiges Zeichen der VALEXX AG

Diese und alle weiteren Angebote der Stiftung werden durch Spenden finanziert. „Unser Einsatz ist nur dank mitfühlender Menschen und sozial engagierter Unternehmen wie der VALEXX AG möglich“, betont Sylvia Strothotte, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Schlaganfall-Hilfe. Erst kürzlich hat die Vermögensverwaltungs AG mit einer Spende über 5.000 Euro wieder ein Zeichen für Betroffene und ihre Angehörigen gesetzt.

„Mit dem Geld werden wir das Angebot unserer Schlaganfall-Kinderlotsen und damit den Rückhalt für betroffene Kinder und ihre Familien stärken“, verrät Sylvia Strothotte und ergänzt: „Tausend Dank an die VALEXX AG für die treue Unterstützung. Und wer weiß, vielleicht finden wir genau hier weitere Menschen mit großem Herz, die sich ebenfalls engagieren möchten!“



„Was die Schlaganfall-Hilfe für Betroffene und Angehörige leistet, ist großartig. Diese wertvolle Arbeit unterstützen wir aus voller Überzeugung und freuen uns, wenn es uns andere gleichtun“, so Rolf Bedner, Direktor der VALEXX-Niederlassung Bielefeld.

Aus Überzeugung: Rolf A. Bedner überreicht eine Spende der VALEXX AG für die wertvolle Arbeit der Deutschen Schlaganfall-Hilfe an Sylvia Strothotte.



Auch Sie können helfen!

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie, dass Betroffene und Angehörige nach einem Schlaganfall nicht allein bleiben, sondern Hilfe, Orientierung und Zuversicht finden. Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit!

Spendenkonto
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold
BIC: WELADED1GTL
IBAN: DE80 4785 0065 0000 0000 50

Oder online unter
www.schlaganfall-hilfe.de/spenden
Stichwort: Mehrwert schenken

Sie möchten mehr erfahren? Dann bestellen Sie hier die Broschüre für Philanthropinnen und Philanthropen:



<https://schlaganfall-hilfe.de/philanthropie-broschuere>

PORTRAIT

Sprenkel tanzt

Am 14. Februar 2026 fand im Sprengel Museum Hannover die fünfte Ausgabe von „Sprengel tanzt“ statt.

Die Kunstnacht des SPRENGEL YOUNG CIRCLE, der jungen Initiative der Freunde des Sprengel Museum Hannover, öffnete das Museum außerhalb des regulären Betriebs für Kunst, Musik, Tanz und Begegnung. Mit zuletzt mehr als 1.500 Gästen zeigte das ehrenamtlich organisierte Format eindrucksvoll, wie groß das Interesse an offenen und zeitgemäßen Kulturangeboten ist.

„Sprengel tanzt“ richtet sich an junge Erwachsene, Erstbesucher*innen, Kunst- und Tanzinteressierte sowie an langjährige Museumsfreund*innen. Die Veranstaltung soll Generationen verbinden, indem sie Menschen unterschiedlichen Alters in einem gemeinsamen, niedrigschwelligen Kultur-erlebnis zusammenbringt.

Dancefloors, Kurzführungen, Live-Performances, regionale Getränkeangebote und offene Begegnungsräume machten das Museum für eine Nacht zu einem Ort der Teilhabe. Die Besucher*innen konnten Ausstellungen entdecken, ins Gespräch kommen, tanzen und das Museum in einer ungewohnten, lebendigen Atmosphäre erleben.

Junge Performancekünstler*innen und DJs aus der Region erhielten im Rahmen der Kunstnacht eine sichtbare Bühne in einem renommierten Museum.



von links: Dr. Christiane Hackerodt, Hannah Selina Dietze und Jens Heidenblut.

Damit stärkte „Sprengel tanzt“ nicht nur die Verbindung zwischen Museum und Stadtgesellschaft, sondern insbesondere die junge Kulturszene Hannovers.

Der Erfolg des Projekts beruht maßgeblich auf dem Einsatz junger Ehrenamtlicher, geleitet von Hannah Selina Dietze, die Konzept, Organisation und Umsetzung verantwortungsvoll mitgestalteten.

Diese Veranstaltung wird durch die FAMA Kunststiftung, deren Vorstand Jens Heidenblut langjähriger Financial Partner der VALEXX AG am Standort Hannover ist, sowie Dr. Christiane Hackerodt (Kunst- und Kulturstiftung) exklusiv gefördert.



Foto: Stefan Nieland



Foto: Stefan Nieland



Foto: Stefan Nieland



Disclaimer

Es handelt sich vorliegend um eine Marketingmitteilung und nicht um ein gesetzliches Pflichtdokument

Allgemeine Hinweise:

Das folgende Dokument ist von der Value Experts Vermögensverwaltungs AG, VALEXX AG, herausgegeben. Es handelt sich um eine Aktiengesellschaft, die als Wertpapierinstitut mit Erlaubnis § 15 WpG agiert. Die Gesellschaft wurde von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de) zugelassen. Hauptsitz der Gesellschaft ist Oststraße 1, in 59269 Beckum, HRB Nr. 8454 AG Münster.

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung, noch ein Angebot, zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen spezifischen Anlageprodukten dar. Ebenfalls erfolgt hierdurch keinerlei wirtschaftliche, rechtliche oder steuerliche Beratung durch die VALEXX AG. Es handelt sich folglich um keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder Produkten. Das Dokument darf demnach nicht für Beratung, Vertrieb oder Finanzdienstleistung eingesetzt werden.

Die Weitergabe, Vervielfältigung und/oder Veröffentlichung des Dokuments, ohne ausdrücklicher Zustimmung der VALEXX AG, ist nicht gestattet. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungsäußerungen, Daten und Zahlenangaben und sonstige Darstellungen, sind von der VALEXX AG sorgfältig erstellt worden und beruhen auf dem aktuellsten Stand zum Zeitpunkt der Erstellung. Die Angaben können aufgrund Ihrer vereinfachten Darstellung subjektiv sein, sodass die Richtigkeit und Vollständigkeit nicht garantiert werden kann. Es wird keine Haftung für falsche oder unvollständige Informationen übernommen.

Die VALEXX AG nimmt es sich auch zukünftig vor, Inhalte dieses Dokuments unangekündigt auszutauschen, zu löschen oder durch neue Inhalte zu ersetzen. Informationen aus externen Quellen werden nur verwendet, sofern diese als zuverlässig und angemessen erachtet werden. Die VALEXX AG übernimmt jedoch keinerlei Garantie für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben Dritter. Sofern Inhalte aus Webseiten Dritter stammen oder auf solche Webseiten Dritter im Dokument verwiesen wird, weisen wir darauf hin, dass wir nicht für dessen Inhalte, Datenschutzbestimmungen, Urheberrechte und sonstiger Rechte verantwortlich sind.

Vor einer Investition sollten, im Hinblick auf die Ausstattung der Wertpapiere und der Risiken, die mit diesen Wertpapieren verbunden sind, alle rechtlich verbindlichen Unterlagen gelesen werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für strukturierte Finanzinstrumente und Fonds ausschließlich der entsprechende Verkaufsprospekt rechtlich maßgeblich ist.

Vor jeder Investition sollte eine ausführliche und individuelle Anlageberatung erfolgen, in der vor allem die steuerlichen Belange und alle einschlägigen Risiken besprochen werden können. Im Rahmen der Anlageberatung werden Sie über die Kosten und Gebühren der geplanten Investition aufgeklärt.

Bail-In

Vor einer möglichen Insolvenz einer Bank kann unter speziellen Voraussetzungen über das Instrument des sogenannten bail-in (auch als Gläubigerbeteiligung bezeichnet) ein Wertpapier von und Forderungen gegen die Bank entweder teilweise oder vollständig herabgeschrieben oder in Eigenkapital umgewandelt werden, um die Bank auf diese Weise zu stabilisieren. Im Rahmen eines bail-in werden Wertpapiere und Forderungen in verschiedene Klassen eingeteilt und nach einer gesetzlichen Rangfolge zur Haftung herangezogen (auch als Haftungskaskade bezeichnet). Weitere Informationen zu diesem Thema stellen wir Ihnen auf unserer Homepage <http://valexx.de/rechtliches/> zur Verfügung.

Risikohinweise:

Jedes Investment in Finanzinstrumente ist mit Risiken verbunden. Anlagen können plötzlichen und erheblichen Schwankungen und Wertverlusten unterworfen sein. Bei einer Liquidation Ihrer Anlagewerte kann es vorkommen, dass Sie weniger zurückerhalten, als Sie investiert haben, oder dass man Sie zu einer Zusatzzahlung verpflichtet. Wechselkurschwankungen können sich negativ auf den Preis, Wert oder den Ertrag einer Anlage auswirken. Bei einer ungünstigen Entwicklung des dem jeweiligen Produkt zugrunde liegenden Basiswerts kann ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals eintreten. Produkte unterliegen gesetzlichen Beschränkungen und können deshalb nicht unbeschränkt weltweit angeboten werden und / oder von allen Investoren erworben werden. Bei Illiquidität des Wertpapiermarkts kann es vorkommen, dass sich gewisse Anlageprodukte nicht sofort realisieren lassen. Aus diesem Grund ist es manchmal schwierig, den Wert Ihrer Anlage und die Risiken, denen Sie ausgesetzt sind, zu quantifizieren. Der Termin und Optionshandel ist stets mit hohen Risiken behaftet. Die steuerliche Behandlung Ihrer Erträge kann Änderungen durch den Gesetzgeber oder abweichenden Interpretationen der Finanzbehörden unterliegen.

Vergangene Wertentwicklung

Wertentwicklungsergebnisse der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage können steigen und fallen und werden nicht garantiert.

Zukünftige Wertentwicklung

Prognosen bieten keine Gewähr und sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Beschwerden:

Alle Beschwerden können grundsätzlich und kostenfrei schriftlich eingereicht werden: VALEXX AG, Beschwerdestelle, Landschaftstraße 2, 30159 Hannover, Tel. 0511 - 47 39 09-0, Fax 0511 - 47 39 09 -99, beschwerde@valexx.de

Möglichkeiten alternativer Streitbeilegungsverfahren

Für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus Finanzdienstleistungsverträgen ist die Schlichtungsstelle des Verbandes unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. zuständig: VuV-Ombudsstelle, Stresemannallee 30, 60596 Frankfurt am Main, <http://vuv-ombudsstelle.de>. Wir sind Mitglied im Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. und nach dessen Satzung verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren der VuV-Ombudsstelle teilzunehmen. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin):

Gemäß Finanzdienstleistungsaufsichtsgesetz § 4b haben Sie die Möglichkeit Ihre Beschwerde bei der BaFin einzulegen: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, www.bafin.de

Das Recht, die Gerichte anzurufen, bleibt hiervon unberührt.

Weiterführende Informationen zu unseren Auszeichnungen:

„Geprüfter Anbieter“ Scoredex-Gütesiegel:

Nähere Informationen zu den Bewertungskriterien finden Sie unter: <https://www.scoredex.com>

„Stiftungsgesetz 2016/2017“, „Stiftungs EXCELLENCE 2019/20“ und „Stiftungs EXCELLENZ 2022/23“ Renditewerk:

Nähere Informationen zu den Prüfkriterien finden Sie unter <http://www.renditewerk.net>

„Unabhängige Vermögensverwalter 2017“ und

„Unabhängige Vermögensverwalter 2020/21“ Empfehlung des Private Banker:

Bitte informieren Sie sich dazu unter: <http://private-banker.online>

„Citywire TOP 50“ 2026:

Bitte informieren Sie sich zu den Bewertungskriterien unter: <https://citywire.de>

„Trusted Wealth Manager 2026“ und „Besser als die Benchmark“

Verlag Fuchsbriefe:

Dieser Private Banking-Anbieter unterliegt dem laufenden Monitoring durch die Private Banking Prüfinstanz (www.pruefinstanz.de). Ihm wird ein fairer Umgang mit Kunden bescheinigt. Bitte informieren Sie sich dazu auf www.pruefinstanz.de/ TrustedWealthManager/Vertrauensampel

Handelsblatt Elite Report 2026:

Bitte informieren Sie sich dazu unter <https://www.elitereport.de>

„Vermögensverwalter des Jahres 2024“ Finanzen Verlag:

Bitte informieren Sie sich dazu unter http://inxJULII.finanzenverlag.info/GoldenerBulle/EE0119_GoldBullen_Gesamt_LR.pdf

„Capital – Top-Vermögensverwalter 2026“

Nähere Informationen zu den Bewertungskriterien finden Sie unter: <https://www.capital.de>

„Exzellente Beratungsqualität 2026“ Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH

Nähere Informationen zu den Bewertungskriterien finden Sie unter: <https://www.gesellschaft-fuer-qualitaetspruefung.de>

„Bester Vermögensverwalter 2026“ WirtschaftsWoche

Bitte informieren Sie sich unter: <https://www.wiwo.de>

„Charity Award GOLD 2024“

Bitte informieren Sie sich dazu unter <https://www.tagesspiegel.de/advertorials/charity-award-auszeichnungen-fur-gute-taten-11691890.html>

„Deutschlands meist empfohlene Vermögensverwalter 2024“, „Herausragende Kundenzufriedenheit 2026“, Deutschlands begehrtester Vermögensverwalter 2026“

F.A.Z. Institut

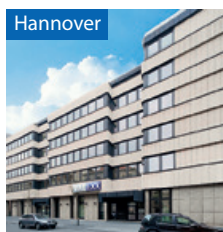
Bitte informieren Sie sich dazu unter <https://www.faz.net/asv/deutschlands-meist-empfohlene-vermoegensberater/>

„Focus Money Kundenlieblinge 2025“ und „Herausragende Vermögensverwaltung 2025“ Bitte informieren Sie sich dazu unter <https://www.deutschlandtest.de/rankings/die-liebblingsmarken-der-deutschen>

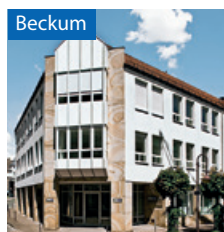
Stand: 01.07.2026

Impressum

Herausgeber: VALEXX AG, Oststraße 1, 59269 Beckum, Tel. 0 25 21 - 8 24 46 - 0, www.valexx.de
Fotonachweis: VALEXX AG, Adobe Stock



Landschaftstraße 2
Tel. 0511-47 39 09-0



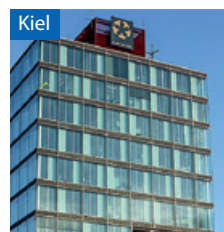
Oststraße 1
Tel. 02521-8 24 46-0



Maximilianstraße 15
Tel. 08652-97 64 48-0



Mittelstraße 50
Tel. 0521-96 87 649-0



Bollhörnkai 1
Tel. 0431-99 09 65-71



Marienstraße 15
Tel. 0591-31 96 29-20



Leopoldstraße 23
Tel. 089-24 44 23 080



Bahnhofplatz 4
Tel. 0861-90 98 00-0



info@valexx.de
www.valexx.de